



Das Reich hat gruppenweise europäische Mächte zu befragen. Ein Schwerpunkt liegt auf den Mächten, die sich als ein D. H. M. Großbritanniens bezeichnen, deren Linie der Politik unveränderlich sein wird. In der ersten Reihe ist es England und sein Reich, dessen Linie der Politik unveränderlich sein wird. In der zweiten Reihe stehen die Mächte, die sich als ein D. H. M. bezeichnen, deren Linie der Politik unveränderlich sein wird. In der dritten Reihe stehen die Mächte, die sich als ein D. H. M. bezeichnen, deren Linie der Politik unveränderlich sein wird.

# Für die Ziele des Dreimächtepakts

Erklärungen des Generals Antonescu und des Ministerpräsidenten Dr. Tuka

Berlin, 25. November. Nach der feierlichen Unterzeichnung des Protokolls über den Beitritt Rumaniens zum Dreimächtepakt gab der rumänische Staatsminister General Antonescu eine Erklärung ab, die er in der folgenden Weise las: Es handelt sich bei dem Beitritt Rumaniens nicht um eine diplomatische Formalität, wie sie in den letzten zwei Jahrzehnten so oft vollzogen worden ist, sondern um einen grundlegenden Akt der Neuordnung des rumänischen Staates und um einen aufrichtigen und tatsächlichen Beitrag des rumänischen Volkes zum Wiederaufbau Europas und der Welt, sowie zur Verteidigung der heutigen Zivilisation, welche durch den Sieg der Dreimächtepakts vereinigte Staaten gesichert wird. Die Neuordnung Europas und der Welt, welche die Forderungen der heutigen Zivilisation, welche durch den Sieg der Dreimächtepakts vereinigte Staaten gesichert wird, die Forderungen der heutigen Zivilisation, welche durch den Sieg der Dreimächtepakts vereinigte Staaten gesichert wird.

## Briefenbombe auf Marseille

Schau: Ernüchterte Konsequenzen  
Genf, 25. November. Die nach Wien geschickte Briefenbombe auf Marseille, die am 23. November um 20 Uhr abging, wurde am 24. November um 10 Uhr in Marseille empfangen. Die Briefenbombe wurde von einem französischen Agenten in Marseille empfangen. Die Briefenbombe wurde von einem französischen Agenten in Marseille empfangen.

## Der Führer an König Michael

Berlin, 25. November. Der Führer hat dem König von Rumänien am Anfang der Aufnahme Rumaniens in den Dreimächtepakt folgende Erklärung überreicht: „Anlässlich der Beitritts-erklärung Rumaniens zum Dreimächtepakt übermittelte ich Eurer Majestät für Ihr persönliches Wohlwollen meine besten Wünsche. Adolf Hitler.“

## Kulturtagung der deutschen Gemeinden

Verhandlung des Volkspreises für Braunschweig, 25. November. Im Rahmen der kulturpolitischen Tagung des Deutschen Gemeindetages wurde am Sonntagvormittag die Verhandlung des Volkspreises für deutsche Dichtung vorgenommen. Die Verhandlung wurde von dem Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda, Dr. Goebbels, geleitet. Die Verhandlung wurde von dem Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda, Dr. Goebbels, geleitet.

## „Englands Barmittel erschöpft“

Lord Lothian bestelt um gesteigerte USA-Hilfe

Drabhericht: uneres Korrespondenten  
St. Etienne, 25. November. Das erste, was der englische Botschafter Lord Lothian bei seiner Ankunft in Washington zu erleben hat, war die amerikanische Presse, die sich über die Lage Englands äußert. Es ist ein allgemeines Gefühl, dass die amerikanische Presse, die sich über die Lage Englands äußert, ein allgemeines Gefühl, dass die amerikanische Presse, die sich über die Lage Englands äußert.

## Walten-Voden zu heftig

ep. Rom, 25. November. „Tribuna“ meldet aus Warschau, dass die englischen Diplomaten im Gespräch mit Sofia, sondern auch andere Diplomaten der Balkanländer zu verfallen. Dem gleichen Inhalt sollen die englischen Diplomaten in Warschau verfallen. Dem gleichen Inhalt sollen die englischen Diplomaten in Warschau verfallen.

## Volligegenang USA-Imperialismus

ep. Chicago, 25. November. Der frühere bolivianische Diplomat Enrique de Souza warnte in einer Rede vor der imperialistischen Politik der USA in Südamerika. Er warnte vor der imperialistischen Politik der USA in Südamerika.

## Die deutschen Wehrmachtberichte

anb. Berlin, 25. November. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: In der Nacht vom 21. zum 22. November letzte die Luftwaffe ihre Verlesungsmannschaft gegen London fort und griff wieder Birmingham und Coventry an. Die Luftwaffe griff wieder Birmingham und Coventry an.

## Die italienischen Wehrmachtberichte

anb. Rom, 25. November. Der italienische Wehrmachtbericht vom Sonntag hat folgenden Wortlaut: Das Kommando der Wehrmacht gibt bekannt: In der Nacht vom 21. zum 22. November letzte die Luftwaffe ihre Verlesungsmannschaft gegen London fort und griff wieder Birmingham und Coventry an.

# Das politische Poetik

Canon de Valera - ein Kämpfer gegen England

Die tosenden Versuche Churchill's, die irische Neutralität anzuerkennen, haben den letzten und kompromisslosen Widerstand des irischen Ministerpräsidenten de Valera gefunden. Wir sehen im folgenden in wenigen Zeilen ein Lebensbild dieses Freiheitskämpfers:

Erst 1916 in Dublin: Der Ausbruch der irischen Nationalität voll durch die Tat, um die Freiheit von England zu erlangen. Die Führung des irischen Freiheitskampfes übernahm de Valera, der sich für die irische Freiheit und Unabhängigkeit einsetzte. Er setzte sich für die irische Freiheit und Unabhängigkeit ein.



Portrait of a man, likely a political figure mentioned in the text.

Strahlen Dublin, die in Trümmern sanken. Ein Kampf war unendlich; mit aller Begeisterung verteidigten sich die irischen Freiheitskämpfer. Ein Kampf war unendlich; mit aller Begeisterung verteidigten sich die irischen Freiheitskämpfer.

Die große nationalpolitische Partei Irlands war die Sinn Féin. Sie war die größte nationalpolitische Partei Irlands. Sie war die größte nationalpolitische Partei Irlands.

## Britische Regsamkeit in Fernost

20. 11. 25. November. Zu der Übertragung des Oberkommandos der gesamten britischen Streitkräfte in Fernost an den britischen Oberbefehlshaber Lord Dill, der am 20. November in London antrat, wurde die britische Regierung in Fernost informiert.

Die britische Regierung in Fernost wurde informiert. Die britische Regierung in Fernost wurde informiert. Die britische Regierung in Fernost wurde informiert.

## Die deutsche Wehrmachtberichte

anb. Berlin, 25. November. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: In der Nacht vom 21. zum 22. November letzte die Luftwaffe ihre Verlesungsmannschaft gegen London fort und griff wieder Birmingham und Coventry an.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a sidebar.





# Stadt-Zeitung

Hallesche Nachrichten

## Der Tag der Toten

Ein Sonntag füllt Erntes liegt hinter uns, ein Tag der inneren Sammlung und Befinnung. Er galt dem Gedächtnis unserer Toten, die von unserer Seite gegangen und doch in unseren Herzen stets gegenwärtig sind. Klarer als sonst treten sie in unsere liebevolle Erinnerung, stille Zwiegespräche mit uns zu halten und uns mahnen, die Tage recht zu nützen, sie uns zum Nachdenken und Wirken zu geben. Es drängte uns, die letzten Wünsche der Dahingegangenen anzuführen und die Gräber mit ehrfürchtigen Händen zu schmücken.

So boten die halleschen Friedhöfe denn an diesem Sonntag wieder ein Bild von stiller, feierlicher Schönheit. Kranz und Kreuz an grünem Gewinde hielten die Grabmäler, und zwischen ihnen leuchteten herbenblühend die letzten Blumen des späten Herbstes.

Weit über die Lande hinweg aber wanderten unsere Gedanken an diesem Tage mit tiefer Innigkeit zu den Grabstätten unserer Geliebten, die in ferne Gebiete Polens, in den Bergen Norwegens, auf den Schiffsplätzen in Holland, Belgien und Frankreich oder auf dem Grunde des Meeres ruhen. Seite an Seite mit ihren Vätern, die wie sie vor Jahrhunderten auszogen, die Heimat bis in den Tod zu verteidigen. Sie hüten für immer nur den Ort, den sie einst verlassen hatten für uns, für Deutschlands ewiges Gedeihen, für Kinder und Kindeskinde, und diese ihre heilige Pflicht ist heilig für jeden deutschen Menschen.

Die Ehrung der Gefallenen fand auch im Mittelpunkt der diesjährigen Totenabendfeier — Gedenkfeier — der Vaterländischen Hauptkasselle in den Strandpark-Sitzungen. Aus den Reihen der ehemaligen Soldaten und Wehrer dieser Anstalt stellten fünf Männer den Seldentod für Böhmer, Wolf und Vaterland, und ihren Gedächtnis widmete der Leiter der Schiffs-Verwaltungsdirektor Dr. Dorn, Worte aufrechten Stolzes und tiefer Würdigkeit. Aber auch der anderen Toten, die die Anstalt aus dem Kreis ihrer besonderen Angehörigen zu befragen hat, gedachte der Direktor mit Wärme und persönlicher Erinnerung, die nicht zuletzt aus dem ehemaligen Redakteur der Satina, Oberstudienrat Prof. Dr. Giesecke, der in Frankfurt (Oder) verstorben ist. Ein Gastredner verteilte die Feierlichkeit der Stunde durch das „Kriegsereignis“ von Orlando di Najo und das erstarbende „Geist“ von Jacobus Gallus. In einer Ansprache fand Oberstudienrat Dr. Dorn ausdrucksvolle klare Worte über den Sinn des Sterbens, der im Willen des Allmächtigen, in der Lebenspflicht der Tugend befähigt liegt. — Auch im Hinblick der Wachen und der Freunde der Anstalt, Oberstudienrat Dr. Dorn, sprach er davon, dass diese alte Feier gerade in unserer Zeit eine besondere Bedeutung habe, da unter den Verdorbenen aus einer Reihe Kameraden sind, die für Leben auf dem Altar des Vaterlandes geopfert haben.

Am Sonntagmorgen schmückten Turner und Säger unserer Stadt, und zwar Mitglieder der Heimkehrervereine „Ferien“ im Halleschen Forum und Zwirnerverein und Mitglieder des Männergesangsvereins 1911, die Grabstätten der Kameraden auf dem Heidefriedhof im Rahmen einer feierlichen, durch Wiederbeträge verhöhlten Feierstunde.

## Halleische Jungmannschaft bitt sänftig die Bergbegehung

# Mit Seil und Kletterschuhen auf die Saalefelsen

Im Klettergarten der SS-Bergsteigergruppe und des Deutschen Alpenvereins — Erlebnisse eines „Bergfänglings“

Die Bergsteigergruppe der SS, Bann 16, und Mitglieder des Deutschen Alpenvereins finden sich jeden Sonntag am Trompeterfelsen bei Vettin und an den in der Nähe gelegenen Schöllhornplatten ein am dort, im sogenannten Klettergarten, bergsteigerische Übungen durchzuführen. Die Weibchen und Gefährten, die im Sommer große Vorsturen unternommen haben, erhalten sich durch diese Kletterübungen die Beweglichkeit und das Gefühl für den Berg, während der junge Nachwuchs an den feilen Felshängen seine erste Unterweisung und Ausbildung im Begehen des Berges erhält. Wir hatten Gelegenheit, dem Lebungsleiter beizunehmen und selbst eine Belieigung des Trompeterfelsens mitzumachen.

Morgens um 10 Uhr lag noch über der Saale, die sich in großen Bögen an den Trompeterfelsen bei Vettin windet, die Sonne blinzelt durch den dicken Dunst und vom Trompeterfelsen in eintrübigen noch nichts zu sehen. Erst als die Sonne mehr Macht bekommt, als die feuchten Wägen von der schwachen Wärme zu dampfen anfangen und als sich der Nebel hebt, da liegt er auf einmal vor uns mit seinem zerklüfteten Gestein, mit seinen Scharten und Ueberhängen, so recht geschaffen als ein Lebensparadies für Bergsteiger, die an ihm alle Möglichkeiten der Bergbegehung erproben wollen. Wohl selten nur wird an dieser abgelegenen Stelle der Spättagengerade vorbeifahren; aber wenn ihn der Zufall an einem schönen Sonntag dort vorbeiführt, dann wird er lundentlang dort verweilen und wird die jungen Bergsteiger bei ihrer Kletterarbeit beobachten.

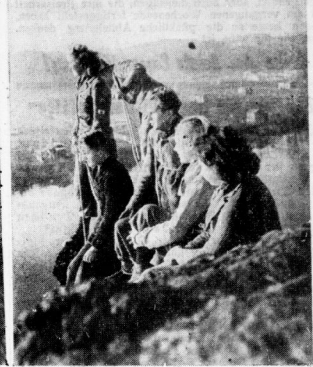
Sie sehen alle miteinander sänftig aus, so wie es sich für den reifen Bergsteiger ziemt. Kletterer sind sie, beide Seiten und Kletterer sind ihre Ausdrücke, zu denen sich noch als unentbehrliches Handwerkszeug die Seile, Karabiner, Waagebalken und die zum Einhängen der Haken dienenden Hämmer gehören. Die Sonne ist inzwischen durchgebrochen und leckt die letzte Feuchtigkeit von den Felswänden ab — der Aufstieg kann beginnen.

Man steigt der „Seil-Grüt“, der am gegenüber und erstrecken sich muß, denn er führt den Weg zum Aufstieg und führt durch das Seil die Nachkommenden. Freund und wagen taten die Hände voraus, finden sich einen greifbaren Halt und ziehen dann den Körper nach, während die Füße einen festen Stand suchen, und sei es nur, daß die Felsenplatten ein winziges Stüchlein zum Treten finden. Soeben müssen die Hände schon wieder einen neuen Halt im Fels gefunden haben, die Füße müssen wieder nachgeholt werden, und so geht es langsam Meter um Meter aufwärts: rund 30 Meter Felsen Fels sind zu überwinden.

Und als „Bergfängling“ betradet man natürlich mit kritischen Augen, und auch die gepumpte Ausrüstung mit Kletterschuhen und Kletterseile, die uns zwar ein sänftiges Aussehen verleiht, hilft nicht darüber weg, daß man die Bekleidung hat, wie konnten in die Saale fallen, denn gerade unterhalb der Felswand wälzt sich der Fluß dahin. Doch wenn man nicht nur Zuschauer bleibt, sondern auch ein



Abstieg im Dullerabseilsitz — Gipfelrast auf dem Trompeterfelsen



(Autn.: Giegold-Schilling)

gewissenhafter Chronist sein will, dann muß man eben alles mitmachen, zumal unter der Jungmannschaft der Bergsteiger auch einige Mädchen sind, von denen man sich nicht behagen lassen möchte.

Also frisch und hurtig als zweiter in die Wand! Was man vom Vorkieger gesehen hatte, sah verhältnismäßig leicht und mühelos aus — und wie schwer und wie anstrengend ist es doch für den Aufstieg, 30 Meter im rissigen Fels hochzuklettern, immer mit dem geheimen Gedanken, daß man ein falsches Maß in der morgentrischen Saale nehmen kann, wenn es nicht klappt. Nun, es hat geklappt, eben auf dem „Gipfel“ hält schon der Vorkieger von weitem seine Hand entgegen und freut sich über den „Bergfängling“, der den Gang geschafft hat.

Es gibt jedoch noch schwerere Sachen, die man eben den Hänglingen überlassen muß, und es macht schon Freude, sie bei der Arbeit im Fels zu beobachten. Das Abklettern im sogenannten Dullerabseilsitz ist eine Übung, die eine gute Vorbereitung der Seiltaste voraussetzt. Das Seil wird dabei um eine Felskante geschlungen und der Bergsteiger schlingt es sich mit einem Ruckhaken, eben dem Dullerabseilsitz, um den Leib, so daß er sich langsam über den Gang absetzen kann. Besonders fähig ist das Klettern am Ueberhang, also an einem Felsstück, das über die Wand hinausragt und das unflüchtig werden muß. Beide Vorkieger und seilfähige Arme für die unerlässlichen Vorbereitungen zu dieser Übung, die außerordentlich viel Gewandtheit erfordert.

War man schon von dem bisher Gesehenen überfordert, so betratte sich die Beurlaubung für unter

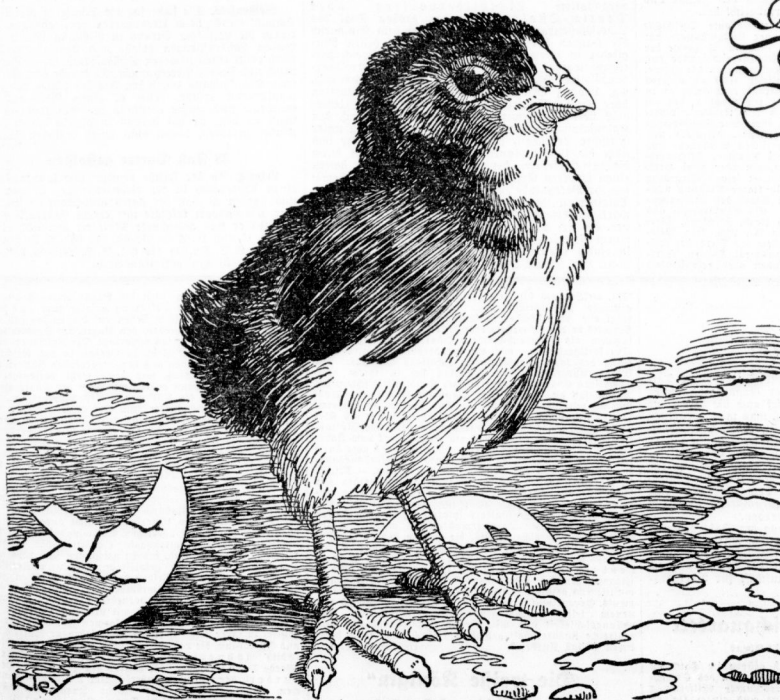
lange Bergsteigergruppe bei dem Wasserquergang, bei dem es in erster Linie auf die starke Handarbeit ankommt, denn die Hände müssen im Griffmedien besonders schnell sein, während die Füße nur Standarbeit zu leisten haben. Es ist eine ausgeglichene schwere Übung, die nur für die fähigsten und Besten in Betracht kommt.

Nicht weit von dem Trompeterfelsen zieht sich das Massiv der Schöllhornplatten hin, die alle Klettertechnischen Möglichkeiten bieten und an denen sich der junge Nachwuchs hervorragend ausbilden kann. Glatte Felswände wechseln ab mit rissigen Felspartien, es gibt tiefe Rinnen und Ueberhänge — fast möchte man meinen, die Schöllhornplatten wären eigens für die Bergsteigergruppe aufgebaut, so ideal sind sie zur Kletterausbildung geeignet.

Für die Jungen der SS, die sich der Bergsteigergruppe anschließen haben, ist diese Vorkühle ein überaus wertvolles Hilfsmittel zur Erlangung der Sicherheit im Fels, und wenn sie später bei der Beherrschung der Gebirgsformationen dienen werden, dann werden ihnen der Trompeterfelsen und die Schöllhornplatten in bester Erinnerung sein. Für die anderen Bergsteiger aber, die um diese Zeit nicht verreisen können, werden die Felsen bei Vettin ein gern aufgesuchter Platz sein: ob große Berge, ob kleiner Fels — der Berg ruft immer! F. L.

### Die Verdunkelungszeiten

am 26. November:  
Sonnenaufgang: 8 Uhr 40 Min. | Mondaufgang: 4 Uhr 27 Min.  
Sonnenuntergang: 16 Uhr 54 Min. | Monduntergang: 15 Uhr 29 Min.



\* **GÜLDENRING** mit Unsichtbarem Mundstück \*

Die GÜLDENRING kommt mit ihrer eigenartigen Schutzhülle sozusagen schon zur Welt. Denn während die Zigarette entsteht, werden ihrem Papier selbst die Eigenschaften gegeben, welche die Lippen des Rauchers schützen und den empfindlichen Orient-Tabak vor Durchfeuchtung bewahren sollen. Durch die Wirksamkeit dieses Unsichtbaren Mundstücks gesichert, verspricht GÜLDENRING ihrem Raucher einen besonders angenehmen und appetitlichen Genuss.

*Waus Pennerburg*

„Jugend im Keiue“

Liebe Jungen und Mädels! Heute nun müssen auch die letzten Arbeiten für die

Weihnachts-Preisgabe

der Halleschen Kinderzeitung abgeschlossen sein. Mit regem Eifer haben sehr viele von euch noch die letzten Tage genutzt, aber auch diejenigen, die ihre Preisarbeit erst am vergangenen Sonntag fertiggestellt haben, müssen heute die plunkliche Ablieferung bedenken. Denn wie ihr wisst, ist

heute der letzte Einreichungsstag!

Eröffnung der „Wunderkiste“

In Gegenwart des stellvertretenden Gauleiters E. G. der Gauverwaltungsstelle Dr. H. H. v. d. L. und des Stadtschreibers Dr. H. H. v. d. L. wurde am Sonntag den 20. November in einem feierlichen Akt im Saal der Jugendzeitung die „Wunderkiste“ eröffnet. Gauleiters Stellvertreter Dr. H. H. v. d. L. leitete die Feier, bei der die Kinder der Volksschulen im Vordergrund standen. Die „Wunderkiste“ enthält eine große Anzahl von wertvollen Geschenken, die den Kindern der Volksschulen zur Verfügung gestellt werden. Die Eröffnung erfolgte am Sonntag den 20. November im Saal der Jugendzeitung.

Gleichstellung mit dem Frontkämpfer

Personenstätten bei Prüfungen. Im Einklang mit dem Bescheid des Reichsministeriums für Bildung, Wissenschaft und Volkskultur vom 1. Oktober 1940, durch die die Frontkämpfer und die Angehörigen der Wehrmacht bei den Prüfungen in der Volksschule mit dem Frontkämpfer gleichgestellt werden.

Nachfahrerin tödlich überfahren

Während nachmittags in der Wolfenbütteler Straße eine 12-jährige Nachfahrerin tödlich überfahren wurde. Die Unfallursache ist noch nicht bekannt.

Nacht Fahrabdiebstahl

Die letzten Polizeiberichte melden insgesamt acht Fahrabdiebstahl, die in der Nacht vom 18. zum 19. November, zum Teil unter Anwendung von Gewalt, verübt worden sind. Die Diebstähle entfallen auf sechs, einer auf Ammendorf. Der Verlust von Waren, deren Herkunft nicht ganz einwandfrei festzustellen war, wurde zum Teil eingeleitet.

Verleumdungen geklärt

Am 21. November wurde in der Berliner Straße ein auffällig gekleideter Mann von einem Polizeibeamten aufgehalten. Die Verleumdungen sind geklärt.

Dampffesselbesitzer alarmiert die Feuerpolizei

In der heutigen Morgenzeitung bekam die Dampffesselbesitzer des Möbelfabrikanten Herrmann ein Warnung über einen möglichen Brand. Die Feuerpolizei wurde alarmiert.

Das neue Volksgeleibuch

Jahrestagung der Akademie für Deutsches Recht

Die Jahrestagung der Akademie für Deutsches Recht, über die wir bereits berichtet haben, wurde am Sonntag den 20. November in einer öffentlichen Sitzung der Kommission für die Beratung des Volksgeleibuches abgehalten. Die Vorsitzenden der Akademie, Prof. Dr. H. H. v. d. L., geleiteten die Sitzung. Die Tagung wurde von den Mitgliedern der Kommission für die Beratung des Volksgeleibuches abgehalten.

„Der ewige Jude“

Documentarfilm entlarvt das Weltjudentum — Aufführung demnachst in Halle und im Gau

Der Jude hat es stets verstanden, sich dem Weltvolk und von dem und von ihm, anzupassen, soweit es ihm irgend möglich war, und gerade deshalb vermochte er, unerkannt in seinem wahren Wesen und in seiner Tätigkeit zu verbleiben. Der ewige Jude, der in den nächsten Tagen in einem der großen Kinosäle der Stadt gezeigt werden wird, entlarvt das Weltjudentum. Der Film zeigt die Verbrechen der Juden, die sie an den Völkern verübt haben. Der Film ist ein Dokumentarfilm über das Weltjudentum, der die Verbrechen der Juden zeigt.

Der Film zeigt die Verbrechen der Juden, die sie an den Völkern verübt haben. Der Film ist ein Dokumentarfilm über das Weltjudentum, der die Verbrechen der Juden zeigt. Der Film zeigt die Verbrechen der Juden, die sie an den Völkern verübt haben. Der Film ist ein Dokumentarfilm über das Weltjudentum, der die Verbrechen der Juden zeigt.

Das nordische Ardor

In der Vortragsreihe der Landesanstalt für Volkshilfe wurde am Sonntag Vormittag von zahlreichen Interessierten Prof. Dr. H. H. v. d. L. über das nordische Ardor referiert. Der Vortrag wurde von Prof. Dr. H. H. v. d. L. gehalten.

Zwei Vortragsveranstaltungen

Der von der Reichsfrontalunion zusammen mit der Gaubibliothek am Sonntagvormittag veranstaltete Vortragsabend über die Geschichte der Juden wurde von Prof. Dr. H. H. v. d. L. gehalten.

Deutsches Städtchen

Der von der Reichsfrontalunion zusammen mit der Gaubibliothek am Sonntagvormittag veranstaltete Vortragsabend über die Geschichte der Juden wurde von Prof. Dr. H. H. v. d. L. gehalten.

Schwer betroffene Familie

Während die Hiesigen Schülerin Elisabeth Schmidt wurde beim Überqueren der Bahnanbahn von einem PKW überfahren. Die Familie ist schwer betroffen.

28 Fuh Futter gestohlen

Leipzig. In der Frühe brachen unbekannte Täter einen Vagabunden in der Brandenburger Straße an und stahlen 28 Fuh Futter. Die Täter sind noch nicht bekannt.

Städtisches Streichquartett

Das städtische Streichquartett wird am Sonntag in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

„Die weisse Königin“

Am Sonntagvormittag wird das Städtische Streichquartett in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

Januar 1940 über Italien in die Heimat abgefahren. Die Reise wurde von Prof. Dr. H. H. v. d. L. geleitet.

Der naturwissenschaftliche Verein hat am Sonntag den 20. November in der Gaubibliothek eine öffentliche Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde von Prof. Dr. H. H. v. d. L. geleitet.

Für Kapferler vor dem Geinde

Der Oberrat der Gaubibliothek hat am Sonntag den 20. November eine öffentliche Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde von Prof. Dr. H. H. v. d. L. geleitet.

Mittelschule

Die Mittelschule wird am Sonntag in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

Die Wuttart in Dessau

Die Wuttart in Dessau wird am Sonntag in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

Schwer betroffene Familie

Während die Hiesigen Schülerin Elisabeth Schmidt wurde beim Überqueren der Bahnanbahn von einem PKW überfahren. Die Familie ist schwer betroffen.

28 Fuh Futter gestohlen

Leipzig. In der Frühe brachen unbekannte Täter einen Vagabunden in der Brandenburger Straße an und stahlen 28 Fuh Futter. Die Täter sind noch nicht bekannt.

Städtisches Streichquartett

Das städtische Streichquartett wird am Sonntag in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

„Die weisse Königin“

Am Sonntagvormittag wird das Städtische Streichquartett in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

Schwer betroffene Familie

Während die Hiesigen Schülerin Elisabeth Schmidt wurde beim Überqueren der Bahnanbahn von einem PKW überfahren. Die Familie ist schwer betroffen.

28 Fuh Futter gestohlen

Leipzig. In der Frühe brachen unbekannte Täter einen Vagabunden in der Brandenburger Straße an und stahlen 28 Fuh Futter. Die Täter sind noch nicht bekannt.

Städtisches Streichquartett

Das städtische Streichquartett wird am Sonntag in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

„Die weisse Königin“

Am Sonntagvormittag wird das Städtische Streichquartett in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

Schwer betroffene Familie

Während die Hiesigen Schülerin Elisabeth Schmidt wurde beim Überqueren der Bahnanbahn von einem PKW überfahren. Die Familie ist schwer betroffen.

28 Fuh Futter gestohlen

Leipzig. In der Frühe brachen unbekannte Täter einen Vagabunden in der Brandenburger Straße an und stahlen 28 Fuh Futter. Die Täter sind noch nicht bekannt.

Städtisches Streichquartett

Das städtische Streichquartett wird am Sonntag in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

„Die weisse Königin“

Am Sonntagvormittag wird das Städtische Streichquartett in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

Schwer betroffene Familie

Während die Hiesigen Schülerin Elisabeth Schmidt wurde beim Überqueren der Bahnanbahn von einem PKW überfahren. Die Familie ist schwer betroffen.

28 Fuh Futter gestohlen

Leipzig. In der Frühe brachen unbekannte Täter einen Vagabunden in der Brandenburger Straße an und stahlen 28 Fuh Futter. Die Täter sind noch nicht bekannt.

Städtisches Streichquartett

Das städtische Streichquartett wird am Sonntag in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

„Die weisse Königin“

Am Sonntagvormittag wird das Städtische Streichquartett in der Gaubibliothek aufgeführt. Die Dirigenten sind Prof. Dr. H. H. v. d. L. und Dr. H. H. v. d. L.

Am den Tischmischer-Pokal

Gewaltige Entzifferungen lieferten in der Hauptkategorie der ersten Runde um den Tischmischer-Pokal aus...

Interessante Hockey-Spiele

Interessante Hockey-Spiele lieferten in der ersten Meisterschaftsrunde...

Deutsche Jugendmeisterschaft im Eishockey

Die Ermittlung des Deutschen Jugendmeisters im Eishockey...

Halbzeit im Handball

Am Sportfelder 24. November wurde ebenfalls im Handball...

Deutschland siegte im Regel-Länderkampf

Der Regel-Länderkampf Deutschland - Dänemark in der Welt...

Verbandsmeisterschaften im Vogen

Die Verbandsmeisterschaften der Sportvereine im Vogen...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Ein Tag für Schwimmer

Das bereichshoffene Schwimmfest des NSB. im hallischen Stadtbad - Gute Leistungen...

Mit einer Rekordteilnehmerzahl von über 300 Schwimmern...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Ein Tag für Schwimmer

Das bereichshoffene Schwimmfest des NSB. im hallischen Stadtbad - Gute Leistungen...

Jene ein ganz hervorragendes Spiel, welches durch die sehr gute...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Vom Surf

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

Wassersportler

Wassersportler nahmen an der Schwimmmeisterschaft...

